

Presseeinladung und Veranstaltungshinweis, Termin 10.11.2023, 18 Uhr

Wirtschaftswachstum bis zum Kollaps?

Konzepte für eine nachhaltige Zukunft

Der „Runde Tisch für Frieden und Gerechtigkeit Lindlar“ lädt ein zur Diskussion über das deutsche Wirtschaftskonzept. Unsere These: Es gibt einen klaren Zusammenhang zwischen der Klimakrise, Frieden auf der Welt und dem Wohlstand aller Menschen. Das jährliche Wirtschaftswachstum kann nicht länger Maßstab für das politische Handeln sein. Wir möchten Alternativen aufzeigen und mit unseren Gästen auf :metabolon in Lindlar diskutieren: Schwerpunkte sind die Kreislaufwirtschaft, qualitatives Wachstum und die Gemeinwohlökonomie.

Vortragende sind Monika Lichtinghagen-Wirths, Leiterin von :metabolon, und Dr. Wolfgang Kessler, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler und Buchautor. Vor der Veranstaltung können die Teilnehmer*innen die neue Forschungshalle Baustoffrecycling der TH Köln besichtigen, hinterher an Thementischen mit Vertretern von Einrichtungen und Firmen Einzelgespräche führen. Es gibt einen Imbiss und Getränke.

Das ausführliche Programm findet man bei Instagram: rundertischlindlar. Der Runde Tisch bittet für die Führung um Anmeldung unter rundertischlindlar@gmx.de.

Termin: Freitag, 10.11. 2023, 18:00 – ca. 20:30 Uhr

Ort: :metabolon, Am Berkebach, 51789 Lindlar

Die Veranstaltung wird unterstützt vom Oberbergischen Kreis im Rahmen der Ehrenamtsförderung.

Programm

17:00 Uhr	Für Angemeldete: Führung durch die Forschungshalle 5, Baustoffrecycling	<i>Prof. Dr. Axel Wellendorf, TH Köln, Campus Gummersbach</i>
18:00 Uhr	Begrüßung und Vorstellung des :metabolon-Projekts	<i>Siegfried Charlier, Sprecher des „Runden Tischs für Frieden und Gerechtigkeit Lindlar“ Monika Lichtinghagen-Wirths, Geschäftsführerin des Bergischen Abfallwirtschaftsverbands und Leiterin von :metabolon</i>
18:30 – 19:10	Das Ende des billigen Wohlstands - Wege zu einer Wirtschaft, die nicht zerstört	<i>Dr. Wolfgang Kessler, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, Buchautor, langjähriger Chefredakteur Publik-Forum</i>
19:10 – 19:20	<i>Pause</i>	
19:20 – 20:00	Diskussion mit dem Publikum	
20:00 – 20:05	Kurzvorstellung der Einrichtungen und Firmen an den Stehtischen	
Ab 20:05	Einzelgespräche an Stehtischen, dazu Imbiss und Getränke	
	Büchertisch mit Bestellmöglichkeit	

Die Ansprechpartner*innen an Stehtischen:

- Dr. Wolfgang Kessler mit seinem Buch „Das Ende des billigen Wohlstands - Wege zu einer Wirtschaft, die nicht zerstört“
- Paul Teschke, Koordinator Regionalgruppe Oberberg für Gemeinwohlökonomie
- Sebastian Golonski, Klima-Manager von Marienheide
- Iris Röttgen-Remshagen, Fair-Trade-Gemeinde Lindlar und der Eine-Welt-Gruppe Lindlar
- Patrick Beyer, Solidarische Landwirtschaft, Hofkollektiv auf Gut Kremershof, Wipperfürth
- Florian Maul, Energieberater, Lindlar
- Hamacher Solaranlagen, Wipperfürth
- NN, Handwerksunternehmen Heizung / Sanitär